

Archaeologisches Institut
des Deutschen Reiches

Berlin W 50, den 24. Juli 1929
Ansbacher Str. 46
Fernsprecher: B 4 Bavaria 3967

Tgb. Nr. 2133/29 M

Herrn

Dr. W r e d e

A T H E N

Phidias-Str.1

Sehr geehrter Herr Wrede!

Jm Auftrage von Herrn Professor Rodenwaldt erlaube ich mir auf das Schreiben vom 3.ds.Mts. Bb 638/29 in der Kurierangelegenheit L a n g l o t z folgendes zu antworten. Leider sind hier keine Mittel mehr vorhanden, von denen die Summe ausgelegt werden könnte. Da Sie in diesem Falle selber bereit sind, den Betrag ~~aus~~ Ihrem Fonds für wissenschaftliche Unternehmungen zu entnehmen, schlägt ^{Aus} Professor Rodenwaldt vor, ihn als Beihülfe für Herrn Langlotz zur Bearbeitung der Akropolis-Vasen während eines bestimmten Zeitraumes zu buchen und quittieren zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Jhr ergebener

F. Anag.